

# BHB Brauholding Bayern-Mitte AG

## Qualitätsbrauerei als zuverlässiger Dividendenwert

Text: Matthias Greiffenberger, GBC

Die geschäftlichen Aktivitäten der BHB Brauholding Bayern-Mitte AG (BHB) erstrecken sich auf die Wahrnehmung von Verwaltungs- bzw. Holdingfunktionen, während der Kern des operativen Geschäftsbetriebs in ihrer Tochtergesellschaft, der Herrnbräu GmbH, ausgeübt wird. Das Kerngeschäft der Herrnbräu GmbH liegt in der Eigenproduktion und dem Vertrieb von Bieren und alkoholfreien Getränken. Herrnbräu ist eine insbesondere in Bayern sehr bekannte Biermarke. Die Herrnbräu GmbH bietet eine breite Produktpalette von Bieren und alkoholfreien Getränken (unter der Marke „Bernadett Brunnen“) an. Zur Komplettierung ihres Produktangebotes vertreibt sie zudem Getränke anderer Hersteller. Auch wenn die Herrnbräu GmbH ihre Getränke grundsätzlich deutschlandweit vertreibt, ist ihre Geschäftstätigkeit auf die Regionen Ingolstadt, München, Regensburg, Nürnberg und Augsburg konzentriert. Über die 50%ige Beteiligung an der Herrnbräu Italia S.r.l. (Forlì, Italien) vertreibt die Herrnbräu GmbH zudem ihre Produkte auf dem italienischen Getränkemarkt.

Die operativen Kennzahlen der BHB sind dabei von einer hohen Kontinuität geprägt. Zwischen dem Geschäftsjahr 2011, dem ersten Jahr, in dem die Gesellschaft eine Dividende ausgeschüttet hat, und 2018 lagen die

Umsatzerlöse in einer Bandbreite zwischen 16,09–17,67 Mio. Euro, wobei grundsätzlich ein leichtes Umsatzwachstum vorliegt. Auf Ergebnisebene weist die Gesellschaft vergleichsweise geringe Schwankungen auf, was eine hervorragende Basis für stetige Dividendenausschüttungen bietet. Seit 2011 wurde dabei eine konstante Dividende von 0,06 Euro ausgeschüttet. Hätte man eine BHB-Aktie zu Beginn des Geschäftsjahres 2011 erworben, würden die aufgelaufenen Dividendenzahlungen mittlerweile rund 20% des damaligen Kaufpreises ausmachen.

Auch die künftige Entwicklung dürfte eine gute Basis für eine Fortführung der stetigen Ausschüttungspolitik bieten. Nachdem die Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr abermals eine leichte Umsatzsteigerung von 2,3% auf 17,67 Mio. Euro (VJ: 17,27 Mio. Euro) erreicht hatte, wurde ein EBITDA in Höhe von 1,98 Mio. Euro auf Vorjahresniveau (VJ: 2,00 Mio. Euro) erzielt. Trotz der hohen Kostendisziplin des Unternehmens stiegen die Personalkosten, bedingt durch

die Tarifverträge und den zusätzlichen Personaleinsatz, dabei im Sommer leicht überproportional an.

Für das laufende Geschäftsjahr geht die BHB von Brutto-Umsatzerlösen in Höhe von 17,80 Mio. Euro aus und rechnet damit mit einer Fortsetzung des Wachstumskurses. Unseres Erachtens handelt es sich hierbei um eine konservative Einschätzung, aber wir gehen vor dem Hintergrund des schwer zu prognostizierenden Wetters für das Jahr 2019 ebenfalls von 17,80 Mio. Euro aus, gefolgt von 17,92 Mio. Euro für das Jahr 2020.

Einerseits ist der Biermarkt sehr wettbewerbsintensiv, andererseits kann die BHB mit Qualitätsprodukten aufwarten, welche den Geschmack vieler Konsumenten treffen. Weiterhin ist die BHB Brauholding auch im wachstumsstarken Markt für Biermischgetränke aktiv und kann hier ebenfalls den Markt sehr gut bedienen. Zudem geht die BHB auf das veränderte Konsumver-

### Anleihekennzahlen

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Dividende	0,06 Euro							
Dividendenrendite*	2,4%	2,6%	2,5%	2,3%	2,2%	2,3%	2,0%	2,1%

Quelle: BHB Brauholding Bayern-Mitte AG; GBC AG; \*bezogen auf Aktienkurs zum jeweiligen Geschäftsjahresbeginn



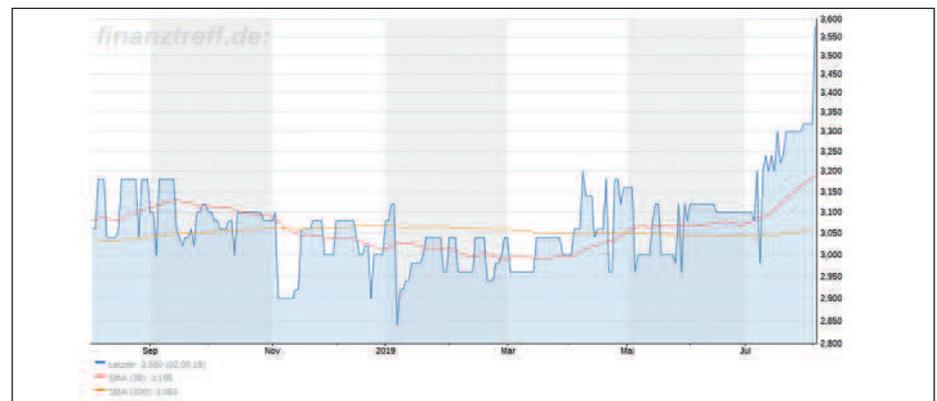
halten ein und bietet neben dem klassischen Bierkasten auch Kleingebinde an. Durch das umfangreiche Produktportfolio kann das Unternehmen dabei eine sehr breite potenzielle Kundschaft ansprechen.

Weitere wichtige Faktoren zur Umsatzsteigerung in der Zukunft sehen wir durch die Verdichtung des Vertriebsnetzes sowie den Ausbau des Exports. Bei der Verdichtung des Vertriebsnetzes geht es darum, zusätzliche Kunden im Stammgebiet zu akquirieren, um so die Logistikkosten langsamer als den Umsatz steigen zu lassen. Dies würde Skaleneffekte ermöglichen und weitere Ergebnisverbesserungen erlauben. Wir gehen davon aus, dass das Unternehmen die hohe Kostendisziplin aufrechterhalten kann und mit der Verdichtung des Vertriebsnetzes Skalierungseffekte heben

wird. Somit sollte die BHB Brauholding auch zukünftig als zuverlässiger Dividentitel gelten und die Aktionäre über nachhaltige Ausschüttungen am Unternehmenserfolg partizipieren lassen.

Hinweis gemäß Finanzanalyseverordnung: Bei dem analysierten Unternehmen sind die folgenden möglichen Interessenskonflikte gemäß Katalog möglicher Interessenskonflikte gegeben: Nr. (5a,11). Ein Katalog möglicher Interessenskonflikte ist auf folgender Webseite zu finden: [www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm](http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm)

### Kursentwicklung der BHB Brauholding



Anzeige

**Arbeitshilfe zur  
Fondsanlage**  
für Stiftungen  
& NPOs



[www.fondsfibel.de](http://www.fondsfibel.de)

powered by



stiftungsmarktplatz.eu